

ARNSBERG ERHÄLT ENERGY INFO CENTER



Foto: Dobelmann

Das ehemaligen Hotel Union wird zu einem überregionalen Energieberatungszentrum umgebaut

In Abstimmung mit der Wirtschaftsförderung Arnberg wurde durch die Käufer bereits seit Sommer letzten Jahres intensiv an dem Konzept eines unabhängigen überregionalen Energieberatungszentrums im ehemaligen Hotel Union am Markt 1 in Hüsten gearbeitet.

Das Amtsgericht Arnberg hat nun am 18. Januar 2011 den Zuschlag für das seit Jahren leerstehende Objekt am Hüstener Markt an die Energy Info Center GmbH erteilt. Das von dem Solar- und Energieexperten Dr. Jan Kai Dobelmann aus Karlsruhe und dem Arnberger Joachim Westerhoff geleitete Unternehmen hat sich zum Ziel gesetzt, ein öffentliches Gebäude zu schaffen, in dem Unternehmen und Bürger unabhängige Beratungsleistungen zu modernen Energieeffizienztechnologien und Solartechnik erhalten können. Ergänzt wird dieses öffentliche

Konzept der Beratung und Schulung mit dem Angebot von modernen Büroflächen für energienahe Unternehmen, die auch als Start-Up-Unternehmen sich zu erschwinglichen Preisen in ein echtes Kompetenzzentrum einmieten können und dabei auf die technischen Möglichkeiten wie Gemeinschaftssekretariat und Veranstaltungsräume zurückgreifen können.

Konzepte, die Beratung und Ausführung in Energiefragen unter einem Dach zusammenbringen, sind mit großem Erfolg bereits in vielen bundesdeutschen Großstädten wie Berlin, Hamburg, München, Karlsruhe und Freiburg verwirklicht worden. Die Entwicklung eines solchen überregionalen Zentrums für Energiefragen in einer ländlichen Region ist aber bundesweit einmalig.

„Uns ist bewusst, dass die Region Arnberg nicht die Bevölkerungsdichte einer

Großstadt aufzuweisen hat. Dennoch ist solch ein Kompetenzzentrum für Energieunternehmen gerade in einer ländlichen Region mit einem so großen Einzugsgebiet und vielen mittelständischen Unternehmen, die von hohen Energiekosten geplagt werden, von höchster Wichtigkeit. Deshalb wird das Energy Info Center nicht nur bundesweit Schulungen anbieten und Konferenzen abhalten, sondern in einer öffentlichen Ausstellung auch bürgernah moderne Energietechnik präsentieren. Schwerpunkte werden hierbei in den Bereichen Lichttechnik, Solarenergieanlagen, dem Heizungsbereich, der effizienten Antriebstechnik von Maschinen und dem neuartigen Bereich Elektromobilität gesetzt.“ so Geschäftsführer Dr. Jan Kai Dobelmann.

Das Unternehmen setzt bei der Sanierung des Objektes ausdrücklich auf die Kooperation mit lokalen Unternehmen. „Wir wollen uns bereits früh eine gute Vernetzung mit den heimischen Fachleuten bemühen,“ so der Arnberger Geschäftsführer Joachim Westerhoff, der die Sanierung und Renovierung des Gebäudes vom Büro im nahen Hotel am Markt koordiniert.

„Besonders freue ich mich als Bürger Hüstens, dass es gelungen ist, dieses für den ländlichen Raum bundesweit einmalige Energiekompetenzzentrum in unsere Stadt zu holen. Dies war keinesfalls selbstverständlich, da auch andere attraktive Standorte wie Weimar bis zuletzt im Rennen waren.“ so Joachim Westerhoff. Die Arbeiten am Energy Info Center werden in den nächsten Wochen beginnen und parallel mit der Umgestaltung der Verkehrsführung am Marktplatz abgeschlossen sein.

Ein erster Mieter ist bereits gefunden. Die DGS-Sektion Arnberg wird voraussichtlich in das Energy Info Center einziehen.

Kontakt:

DGS-Sektion Arnberg
 Jochen Westerhoff
 westerhoff-energie@t-online.de